
Linkenheim-Hochstetten

Süddeutsches Ponyhallenchampionat in Dressur und Springen, mit Vielseitigkeitsprüfungen

27.-29.03.2015

bis Kl. M, mit LP und WB

Veranstalter : RSG Linkenheim-Hochstetten

Nennungsschluss: 02.03.2015

Nennungen an:
Markus Kuhnle
Kastanienstr. 14,
74211 Leingarten

Vorläufige ZE

Fr.vorm.: 1;nachm.: 5,11

Sa.vorm.: 6,9;nachm.: 2,10,12,13,14,15

So.vorm.: 3,4;nachm.: 7,8

Turnierleitung: Christina Freitag, Martin Hammel. Richter: Christian Abel, Annette Birkenbach-Hohmann, Wolfgang Brüninghaus, Dr. Michael Hubrich, Sonja Pilton, Pascal Strohbücker, Katharina von Stetten, Technischer Delegierter: Iris Goedicke-Ruggaber, Parcourschef: Rüdiger Rau, Günther Raupp,

Platzverhältnisse:

Dressurplatz: Halle 24x60 m, Vorbereitungsplatz: Sand: 50x80 m, Halle 20x40 m

Springplatz: Halle 24x60 m, Vorbereitungsplatz: Sand: 50x80 m, Halle 20x40 m

Besondere Bestimmungen

- Veranstaltungsort: Reitanlage Hubertushof, Friedrichstaler Str. 23, 76351 Linkenheim-Hochstetten.
- Bei Rückfragen Tel: 0177/6020275 (H. Kuhnle) von 18:00-20:00 Uhr oder markus.kuhnle1978@gmail.com
- Zeiteinteilung / Hotelempfehlungen und weitere Informationen erhalten Sie unter www.meldestelle-kuhnle.de oder unter www.fn-neon.de
- Meldeschluss ist 90 Minuten vor Prüfungsbeginn, wenn in der Zeiteinteilung nichts anderes festgelegt ist.
- Für Stammmitglieder des gastgebenden Vereins entfallen die Handicaps außer den LK.
- In Führzügelklassen, Reiter-, Springreiter-, Geländereiter-WB und Dressurreiter-WB/LP ist je Reiter nur 1 Pferd/Pony erlaubt. In Stilspring-WB/LP sind 2 Pferde/Ponys je Reiter erlaubt. In allen anderen WB/LP sind je Reiter 3 Pferde/Ponys zugelassen, sofern die Ausschreibung keine Einschränkung vorsieht.
- Der Veranstalter behält sich vor, Prüfung 10 evtl. auf den Freitag zu verlegen.

- Stallungen werden zum Preis von 110 € pro Box, sowie 130 € pro Spänebox zur Verfügung gestellt. Erste Einstreu wird gestellt, Futter ist mitzubringen. Das Stallgeld muss mit der Nennung bezahlt werden, ansonsten erfolgt keine Reservierung. Keine Rückerstattung bei nicht in Anspruchnahme.
- Stellplatzgebühr für Wohnwägen und LKW mit Stromanschluß und eigene Stallzelte beträgt 50 € und ist mit der Nennung zu zahlen.
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Pferden oder Zuschauern, für Diebstahl sowie Sachschäden, die aus Haltung eines Pferdes entstehen. Die Teilnahme, der Besuch oder die Benutzung der Einrichtungen geschieht auf eigene Gefahr. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden.
- Auf dem gesamten Gelände sind die Hunde an der Leine zu führen. Bei Nichtbeachtung haftet der Hundebesitzer für sämtliche Schäden, z.B. auch zusätzliche Platzierungen bei gestörtem Ritt.
- Den Anweisungen der Platzordner ist zwingend Folge zu leisten.

Besondere Bestimmungen Süddeutsche Ponymeisterschaften der Ponyreiter:

- Jeder Verband muss mind. einen Mannschaftsführer benennen, nur dieser ist berechtigt, Einsprüche gem. LPO einzulegen.
- Teilung der Meisterschaftsprüfungen ist ausgeschlossen.
- Ponys dürfen auf dem Turniergelände nur von dem jeweiligen Teilnehmer geritten werden, der sie auch in den Prüfungen vorstellen.
- Die Benennung der Championatsponys (Dressur Einzel- und Mannschaftswertung) und Springen (Einzelwertung) hat bis Meldeschluss der zweiten Wertungsprüfung zu erfolgen.
- Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Ponyreitern, deren Zusammensetzung bis Meldeschluss der jeweiligen LP durch den Mannschaftsführer benannt werden muss.
- Sporenlänge bei allen Dressur- und Springprüfungen max. 3,5 cm rund und stumpf (ohne Rädchen).

Dressur:

- Die Einzelmeisterschaft ergibt sich durch Addition der erreichten Prozentzahlen in den Prfg. 1,2,3 im Verhältnis 1:1:1.
- Die Mannschaftsmeisterschaft ergibt sich aus Prfg. 2 durch Addition der Prozentzahlen der drei besten Paare einer Mannschaft. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis des vierten Reiters.
- Pro Landesverband sind 2 Mannschaften startberechtigt. Je Reiter können 2 Ponys in verschiedenen Mannschaften gestartet werden.

Springen:

- Die Einzelmeisterschaft ergibt sich durch Addition der Punkte in Prfg. 5,6,7 nach dem Punktsystem "Starter +1/-1" gem. § 802.3 LPO im Verhältnis 1:1,5:2, wobei in jeder Wertungsprüfung von der Starterzahl in der ersten Wertung ausgegangen wird.
- Pro Landesverband sind 3 Mannschaften startberechtigt. Es ist möglich Mixmannschaften aufzustellen, diese werden aber nicht bei der Meisterschaft berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigung:

Prfg. 1-4: Stammmitglieder von Vereinen der Pferdesportverbände Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen und Thüringen (8 Ponys je LV).

Prfg. 5-9: Stammmitglieder von Vereinen der Pferdesportverbände Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen und Thüringen.

Prfg. 13-14: Stammmitglieder von Vereinen der Pferdesportverbände Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz.

Prfg. 10-12,15: Stammmitglieder von Vereinen des PSV Nordbaden.

Süddeutsche Ponymeisterschaften Dressur

1. Pony-Dressurprfg.Kl.L-Tr. (E+200 €, ZP)**

1. Wertung

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5; Ausr.: 70; Richtv: 402,B; Gerte nicht erlaubt. Aufg. FEI Ponyreiter-Mannschaftswertung 2012; Einsatz: 10,10 € ; VN: 10; SF: B

2. Pony-Dressurprfg.Kl.L-Tr. (E+300 €, ZP)**

2. Wertung, gleichzeitig Mannschaftswertung

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5; Ausr.: 70; Richtv: 402,B; Gerte nicht erlaubt. Aufg. FEI Ponyreiter- Einzelwertung 2012; Einsatz: 13,10 € ; VN: 10; SF: L

3. Ponydressurprfg.Kl.L-Kür - Trense - (E+300 €, ZP)**

Finale

(60,55,50,40,35,2x30)

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Startberechtigt sind die 12 besten Paare aus Prfg. 1 und 2, die sich aus der Addition der erreichten Prozentzahlen in Prfg. 1 und 2 im Verhältnis 1:1 ergeben. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl geringfügig zu erhöhen. Je Teilnehmer 1 Pony; Ausr.: 70; Richtv: 402,B; Gerte nicht erlaubt. Aufg. FEI Ponyreiter-Kür - 2009; Einsatz: 13,10 € fällig bei Startmeldung; SF: ausgelost in 2 Sechserblocks, der bessere Sechserblock zuletzt.

4. Ponydressurprfg.Kl.L*-Kür - Trense - (E+200 €, ZP)

Trostprüfung

Ponys: 5j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Startberechtigt sind Paare aus Prfg. 1 und 2, die sich nicht für Prfg. 3 qualifiziert haben. Je Teilnehmer 1 Pony; Ausr.: 70; Richtv: 402,B; Gerte nicht erlaubt. Aufg. FEI Pony- Vorbereitungsprüfung, 2012; Einsatz: 10,10 € fällig bei Startmeldung ; SF: Los

Süddeutsche Ponymeisterschaften Springen

5. Ponyspringprüfung Kl.L (E+200 €, ZP)

1. Wertung

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Je Teilnehmer 2 Ponys; Ausr.: 70; Richtv: 501,A.1; Einsatz: 10,10 € ; VN: 10; SF: R

6. Pony-Zwei-Phasen-Springprüfung Kl.L (E+200 €, ZP)

2. Wertung

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Je Teilnehmer 2 Ponys; Ausr.: 70; Richtv: 525.1; Einsatz: 10,10 € SF: D. Zuerst die Meisterschaftsponys nach Startfolge, danach die Zweitponys ; VN: 10

7. Ponyspringprüfung Kl.M* mit 1 Stechen (E+450 €, ZP)

Finale

(95,80,70,60,55,2x45)

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-4, Startberechtigt sind die 25 besten Paare aus Prfg. 5 und 6, die sich aus der Addition der Punkte in Prfg. 5 und 6 nach dem Punktesystem "Starter +1/-1" gem. § 802.3 LPO im Verhältnis 1:1,5 ergeben. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl geringfügig zu erhöhen. Je Teilnehmer 1 Pony; Ausr.: 70; Richtv: 501,B.1; Einsatz: 17,60 € fällig bei Startmeldung; SF: umgekehrte Reihenfolge zum Zwischenergebnis

8. Ponyspringprüfung Kl.L (E+200 €, ZP)

Letzte Chance

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Startberechtigt sind Paare aus Prfg. 5 und 6, die sich nicht für Prfg. 7 qualifiziert haben. Je Teilnehmer 2 Ponys; Ausr.: 70; Richtv: 501,A.1; Einsatz: 10,10 € fällig bei Startmeldung ; VN: 10; SF: Los

9. Pony M'sch.Springpfg.Kl.L (E+300 €, ZP)

mit 1 Umlauf

Ponys: 6j.+ält. Junioren, Jahrg.99+jün. LK: 2-5, Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Reitern, wovon die 3 besten Paare gewertet werden. Je Teilnehmer 2 Ponys in verschiedenen Mannschaften; Ausr.: 70; Richtv: 501,A.1; Einsatz: 13,10 € Einsatz gilt je Mannschaft und ist fällig bei Startmeldung ; VN: 10; SF: Los

10. Dressur-WB (E 5/2) (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.09+ält. LK: 0-6; Ausr.: WB 246; Richtv: WB 246; Aufg. E5/2; Einsatz: 6,10 € ; VN: 15; SF: T

11. Stilspring-WB - ohne Erlaubte Zeit (EZ) (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.07+ält. LK: 0-6; je Teilnehmer nur 1 Pferd; Ausr.: WB 265; Richtv: WB 265; Einsatz: 6,10 € ; VN: 15; SF: A

12. Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.09+ält. LK: 0-6, die an keiner weiteren Dressurprüfung starten. Altersangabe erforderlich; Ausr.: WB 234; Richtv: WB 234; Dreiecks-, Ausbindezügel oder Martingal erlaubt. Einsatz: 6,10 € ; VN: 15; SF: K

13. Stilgeländeritt-WB (E)

Sichtung Baden-Württemberg

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.07+ält. LK: V0, V6; je Teilnehmer nur 2 Pferde; Ausr.: WB 287; Richtv: WB 287; Einsatz: 7,10 € ; VN: 10; SF: U

14. Stil-Geländeritt KLA* (E+150 €, ZP)

Sichtung Baden-Württemberg

Pferde: 5j.+ält. Alle Alterskl. LK: V1-V6; je Teilnehmer nur 2 Pferde;
Ausr.: 70; Richtv: 671,673; Einsatz: 8,60 € ; VN: 15; SF: G

15. Kombierter WB (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.07+ält. LK: V0, V6, die mit dem gleichen Pferd/Pony in Prfg. 10, 11 und 13 starten; ; Richtv:WBO; Wertnotenaddition im Verhältnis Prfg. 10:11:13 = 1:1:1,5. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus Prfg. 13, dann Prfg. 11, dann Prfg. 10 Einsatz: 6,10 € ; VN: 10; SF: Q

16. Länderabend mit Flammkuchenessen

Einsatz: 25,00 € begrenzte Anzahl der Reservierung bis Nennschluß möglich